

LAG PE Rheinland-Pfalz ist gegründet

Information vom 28.08.2017 von Selbsthilfe SeelenWorte RLP, im BPE e.V. Für die Teilnehmer zufriedenstellend verlief die Gründungsversammlung der Landesarbeitsgemeinschaft Psychiatrieerfahrener Rheinland-Pfalz (LAG PE RLP) am 26. August 2017 im Multikulturellen Zentrum in Trier. Die LAG PE RLP vertritt und institutionalisiert die rund fünfzig rheinland-pfälzischen Mitglieder des Bundesverbandes Psychiatrieerfahrener (BPE e.V.) als unabhängige AG - orientiert am Leitbild des BPE -, assoziiert mit weiteren PE-Selbsthilfeaktiven, Freunden und regionalen Selbsthilfegruppen. Die Gründung war auch erforderlich bzw. von Betroffenen und mehreren Seiten erbeten und vorgeschlagen worden, da der ehemalige Landesverband LVPE RLP im BPE zunehmend inaktiv und schließlich aus dem Bundesverband aufgrund von Differenzen und anderen Ansichten seines Vorstandes ausgetreten war und schon länger - inzwischen offenbar unter neuem Namen - s/einen separaten Weg geht.

Sinn der neuen LAG PE RLP ist der verstärkte Informations- und Meinungsaustausch als freies Forum, in der Aufklärungs- und Inklusionsarbeit mit Betroffenenkompetenz, eine optimierte Vernetzung und eine potenter mögliche Außendarstellung bei relevanten Positionierungen. Zudem wählen die stimmberechtigten Mitglieder aus diesem Gremium die Repräsentanz für Rheinland-Pfalz im BPE-Gesamtvorstand, für das Einbringen hiesiger Themenpunkte, für Stimmrecht und den Austausch auf Bundesebene. Für 2018 wurde Liane Schuler-Lauer gewählt, die den Posten bereits seit Herbst 2016 als Einzelaktive wahrnimmt. Satzungsbestimmt und gemeinnützig ist die LAG über den BPE. Eigene Medien, öffentliche Veranstaltungen etc. finden in den der LAG assoziierten und befreundeten regionalen Gruppen, bewusst nicht über die LAG statt. Vielmehr werden bestehende Strukturen intensiviert bzw. die regionale Arbeit wird sinnvoll eingebunden ins größte, über den BPE e.V. bestehende Selbsthilfe-PE-Netzwerk für seelische Gesundheit, inklusionsfördernd ergänzt durch Zusammenarbeit mit vielen Interessierten und Stellen des „normalen Lebens“, wie z.B. aus dem Kultur-, Kommunal-, Publizistik- oder Bürgerinitiativenbereich anderer Bereiche.

Die zwölf Teilnehmer diskutierten in Trier in einem sympathischen, zielorientiertem Versammlungsverlauf. Vertreter/innen von Selbsthilfe SeelenWorte RLP (Saarburg/Trier), Psychiatrieerfahrene Trier, Psychiatrieförderverein Trier e.V. und Selbsthilfegruppe Wendetreppe (Wittlich) referierten ihre Aktivitäten und Termine. Verhindert war eine Vertreterin vom Verein Seelentröpfchen e.V. (Kaiserslautern), dessen Wirken vom Moderator skizziert wurde. Zwei Tische mit Informationsmaterialien und Selbsthilfezeitungen wurden rege genutzt. Gangolf Peitz von der LAG PE Saarland moderierte die Versammlung, der auch die länderübergreifende Selbsthilfezeitung „SeelenLaute“ und die entsprechende saarländische PE-Arbeit vorstellte. In der Zeitung können u.a. regelmäßig Gruppentermine bekannt gegeben werden. Die LAG PE RLP-Jahresversammlung soll nun jeweils im Januar stattfinden. Als nächster Termin wurde der 27.01.2018 (17.00 Uhr) vereinbart, wiederum in Trier in der Balduinstraße 6 im Multikulturellen Zentrum (Nähe Hbf. Trier). Einladungen werden im Dezember verschickt.